

ILLUsens® print

Brillanz hinter Glas



ILLUsens® print – Präzision hinter Glas

Für die Bedruckung des Glases kommen für alle ILLUsens®-Anwendungen hauptsächlich das Siebdruck- und - in speziellen Fällen, wie bei kleinen Auflagen oder im Prototypenbau -, das Digitaldruckverfahren zur Anwendung. Der Vorteil des Digitaldrucks ist, dass auch laufende Nummern eingedruckt werden können und sich Farbverläufe oder fotografische Vorlagen realisieren lassen. Auf dem oben dargestellten Musterstreifen ist im Digitaldruck ein 3D-Effekt demonstriert. Speziell bei der Verwendung von Grautönen empfehlen wir jedoch auch bei kleineren Auflagen das Siebdruckverfahren. Für den Druck verwenden wir organische Spezialfarben, die auch die Umsetzung von transparenten oder lasierenden Flächen ermöglichen.

Der Druck erfolgt rückseitig, so kann Abrieb auch bei tausendfacher Anwendung ausgeschlossen werden. Wir übernehmen die gesamte Druckvorstufe inklusive der Siebherstellung auf einer CTS-Anlage. Damit ist gewährleistet, dass wir schnell und flexibel auf Kundenwünsche und

-anregungen reagieren und gegebenenfalls nachjustieren können. Displays, Tastenflächen und andere Komponenten, wie etwa Gehäuseoberflächen können so exakt aufeinander abgestimmt werden. Unsere Druckverfahren sind auf die Weiterverarbeitung der Gläser im Optical Bonding abgestimmt.

- » bedruckbare Fläche im Digitaldruck: 420 mm x 310 mm
- » bedruckbare Fläche im Siebdruck: 600 mm x 900 mm
- » Farbflächen-Mindestgröße im Siebdruck: 0,3 mm

Druckvorlagen

CorelDraw, EPS, Bitmaps sowie Filmvorlagen nach Absprache (z. B. für Logos), Papierplot, .pdf-Dateien, Vektordaten (.eps)

Farbräume

Marabu System 21, RAL K5, HKS K, NCS edition 2, Pantone Color Selector 1000, Farbmuster (minimale Größe ca. 1 cm²) zur Farbbestimmung mittels Spektralphotometer

Die Technologie ILLUsens® print

- » Floatglas Hinterglasdruck
- » hohe Lichtdurchlässigkeit ohne sichtbare Einschlüsse
- » hohe Abriebfestigkeit für längere Lebensdauer der Anwendung und Geräte
- » zusätzliche erhöhte mechanische und thermische Beständigkeit durch chemische Vorspannung
- » erhöhte Kratzfestigkeit des Glases
- » Wasser-, Säuren- und Laugenbeständigkeit
- » hohe Resistenz gegen Reinigungs- und Desinfektionsmittel; genügt damit hohen Hygieneanforderungen
- » Temperaturbeständigkeit von 40 Kelvin, damit beständig gegen raschen Temperaturwechsel

Die ILLUsens® familie – die anderen Familienmitglieder

ILLUsens® cap



ILLUsens® key



ILLUsens® halo



ILLUsens® electronics



ILLUsens® braille



ILLUsens® technology

